

EVP Nidau
Philippe Messerli
Aalmattenweg 28
2560 Nidau

Stadtkanzlei Nidau
Schulgasse 2
2560 Nidau

Mitwirkung Bahnhofgebiet Stellungnahme der EVP Nidau

Die EVP würdigt die ausführliche und zeitaufwändige Planung für die neue ZPP 5. Sie stellt fest, dass für den neuen Gebäudekörper im Sektor A zahlreiche Varianten evaluiert wurden. Leider wird dieses neue Gebäude den heute ungehinderten Blick von Süden auf das Bibliotheksgebäude und den „Turm“ stark beeinträchtigen. Um dies zu verhindern, wäre eine Verschiebung nach Nordosten erforderlich gewesen (unter Einbezug der Parzelle 451, die sich im Privatbesitz befindet). Ob entsprechende Überlegungen und Abklärungen erfolgt sind, ist aus den Unterlagen nicht ersichtlich.

Die EVP Nidau ist im Wesentlichen mit den Nutzungsbestimmungen und den Gestaltungsgrundsätzen für die ZPP 5 einverstanden. Folgende Fragen und Anregungen möchte die EVP in die weitere Bearbeitung einfließen lassen:

- **Wohnnutzung in Sektor A:** Es ist für die EVP nicht nachvollziehbar, wieso im neu zu erstellenden Gebäude eine Wohnnutzung (in den Obergeschossen) ausgeschlossen sein soll.
- **Flachdach:** Bei den Gestaltungsgrundsätzen für das Gebäude im Sektor A ist ein Flachdach vorgeschrieben. Ist das zwingend, oder könnte auch ein Schrägdach mit besserer Möglichkeit zur Anbringung einer Photovoltaik-Anlage Sinn machen?
- **Minergie-Standard:** Die EVP geht davon aus, dass für das neue Gebäude der Minergie-P Standard zwingend ist, regt aber an, Energie Plus Standard anzustreben.
- **Parkplätze:** Die unterirdische Parkieranlage sollte ausdrücklich auch dazu dienen, einen Teil der Parkplätze aus der Kernzone hierhin zu verlegen, damit im Stedtli mehr Aufenthalts- und Freiräume geschaffen werden können.
- **Velorouten:** Obschon diese nicht Gegenstand der Auflagen für die ZPP 5 sind, sollten die Fragen rund um den Langsamverkehr, namentlich die Velo-

routen im und um das Bahnhofareal, zusammen mit der Behandlung des Geschäftes im Stadtrat geklärt sein.

- **Grossverteiler:** Im Wissen, dass diese Forderung ebenfalls nicht in die ZPP-Bestimmungen gehört, regen wir an, dass ein Grossverteiler aus der Schweiz (und nicht ALDI & Co.) das künftige Einkaufszentrum betreiben soll.
- **Grüne Plätze:** Es ist der EVP ein grosses Anliegen, dass bei den beiden Plätzen neben dem neuen Baukörper die versiegelten Flächen möglichst aufgebrochen und begrünt werden.

Für die Berücksichtigung unserer Anliegen danken wir Ihnen im Voraus bestens.

Freundliche Grüsse



Philippe Messerli, Präsident EVP Nidau



Paul Blösch, Stadtrat EVP